

„Kleine“ Großsiedlungen in kleinen Städten: - Siedlungstyp mit Perspektive oder Auslaufmodell? -



Bild: Burg (Sachsen-Anhalt), Bebelstr.

© Kompetenzzentrum Großsiedlungen e.V. / Dr. Bernd Hunger

Jahrestagung des Kompetenzzentrums Großsiedlungen

Termin: Donnerstag, 11. Dezember 2025
10:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: Halle (Saale), Kinotheater „Das Capitol“, Lauchstädter Straße 1a, 06110 Halle (Saale)

Die Zukunft der Großsiedlungen wird überwiegend am Beispiel großer Wohngebiete in Groß- und Mittelstädten diskutiert, die aufgrund der dort anstehenden Anforderungen an Erneuerung und sozialen Zusammenhalt bundesweit größere Beachtung finden.

Mittlerweile hat sich die politische Zuwendung zu den kleinen Städten und zum ländlichen Raum verstärkt. Die vom Bund initiierte Gründung der Kleinstadt-Akademie in Wittenberge ist ein Zeichen dafür, dass die Bundespolitik die Bedeutung einer ausbalancierten Siedlungsstruktur erkannt hat und den ländlichen Raum mehr unterstützen will. Diese Notwendigkeit rückt auch die Perspektive der dort seriell errichteten „kleinen“ Siedlungen in ein neues Licht.

Unsere Jahrestagung widmet sich deshalb den „kleinen“ Großsiedlungen. Was verstehen wir darunter? Es geht um mehrgeschossige Ensembles, die häufig am Rand kleinerer Städte errichtet und nach den gleichen Prinzipien wie ihre großen Pendants in den Großstädten gebaut wurden.

Für die Kommunen und Wohnungsunternehmen geht es darum, auf Basis von Quartierskonzepten zukunftsfähige Entscheidungen für Modernisierung, Rückbau, aber auch für Neubau zu treffen – sowohl die Wohngebäude als auch die Infrastruktur betreffend. Unsere Jahrestagung versteht sich als Auftakt des Erfahrungsaustauschs über ganz unterschiedliche Beispiele der Erneuerung dieser Siedlungen, zunächst mit Schwerpunkt auf die neuen Bundesländer.

PROGRAMM Donnerstag, 11. Dezember 2025

10:00 Uhr > Begrüßung

- **Dr. Bernd Hunger**, Kompetenzzentrum Großsiedlungen
- **René Rebenstorf**, Beigeordneter für Stadtentwicklung, Umwelt und Sicherheit der Stadt Halle (Saale)
- **Dr. Olaf Joachim**, Staatssekretär im Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen BMWSB

Großsiedlungen in kleinen Städten - vor welchen Herausforderungen stehen wir?

Bernd Hunger im Gespräch mit Wohnungswirtschaft und Kommunen:

- **Maren Kern**, Vorständin BBU Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen / **Jens Zillmann**, Verbandsdirektor Verband der Wohnungswirtschaft Sachsen-Anhalt e.V.
- **Lara Möller**, Referatsleiterin Deutscher Städte- und Gemeindebund / **Dr. Timo Munzinger** Referent Deutscher Städtetag (DST)

Vorstellung und Diskussion von Beispielen

11:00 Uhr > Blick I: Kleine Großsiedlungen im Stadtumbau kleiner Städte

- Hettstedt - **Carolyn Ermisch**, Wohnungsgesellschaft Hettstedt mbH
- Löbau - **Wolfgang Winkler**, Wohnungsgenossenschaft Löbau eG
- Sömmerda - **Frank Richter**, Wohnungsbaugenossenschaft Sömmerda eG
- Tangermünde - **Ringo Schmidt**, Wohnungsgenossenschaft Tangermünde eG

12:30 Uhr > Mittagsimbiss

13:30 Uhr > Blick II: Neue Kooperationen

- Nünchritz - **Reiner Striegler**, Wohnungsgesellschaft Nünchritz
- Ueckermünde - **Kerstin Simon** + **Mandy Falk**, Wohnungsgenossenschaft Ueckermünde eG
- Vetschau - **Michael Jakobs**, WIS Wohnungsbaugesellschaft im Spreewald mbH

15:00 Uhr > Kaffeepause

15:30 Uhr > Resümee: Siedlungstyp mit Perspektive oder Auslaufmodell?

Bernd Hunger diskutiert mit:

- **Frank Emrich** Verbandsdirektor vtw Verband der Wohnungswirtschaft Thüringen
- **Siw Foge**, Leiterin Kleinstadt Akademie Wittenberge
- **Anne Keßler**, Referatsleiterin BMWSB
- **Dr. Christian Lieberknecht**, Geschäftsführer GdW
- **Lara Möller**, Referatsleiterin DStGB
- **Dr. Timo Munzinger**, Referent DST

ca. 16:30 Uhr > Ende der Veranstaltung und get-together